

## STATIONSTIPPS

- 1. Wohnsiedlung Fennpfuhl** | Der 1961 als Muster- und Experiment errichtete erste Plattenbau vom Typus P2 steht heute unter Denkmalschutz | Erich-Kuttner-Straße 9-15
- 2. Zunfthalle** | In der alten Rinderauktionshalle sollen kleinteilige und hochwertige Nutzungen eine ideale Heimat finden; fast so ehrgeizig wie die damaligen Planungen für Olympia 2000 an gleicher Stelle | August-Lindemann-Straße, Neue Welt
- 3. Hammelauktionshalle** | Ein Teil ihres Stahlgerüsts wurde mit Hilfe der Deutschen Stiftung Denkmalschutz saniert und macht den neuen Park zu einem räumlichen Erlebnis | Hermann-Blankenstein-Park
- 4. Frischeparadies Lindemann** | Die Riesenpalette: auch architektonisch anspruchsvoller neuer Feinkostmarkt mit Bistro | Hermann-Blankenstein-Straße 48
- 5. Sporthalle Hausburgviertel** | Sehenswertes Beispiel einer gelungenen und öffentlichen Umnutzung einer ehemaligen Rinderhalle | Hausburgstraße 20
- 6. Abenteuerspielplatz** | Nicht nur Erwachsene stecken voller Tatendrang: seit 1993 eine Einrichtung der ergebnisorientierten offenen Arbeit mit Kinder und Jugendlichen (und aktuell im Widerstand gegen die Privatisierungspläne des Bezirks) | Forckenbeckplatz
- 7. Nahversorgungszentrum** | Das Gegenstück zum Fachmarktzentrum am Bahnhof, Einzelhandel in umgebauten Hammelställen | Eldenaer Straße 34-36
- 8. Samariterkirche** | Zentrum der unabhängigen Friedensbewegung in der DDR und fester Bestandteil des Altbauviertels südlich des Schlachthofes inmitten der Promenade der Bänschstraße | Samariterstraße 27
- 9. Archiv Grünes Gedächtnis** | Das Archiv der Heinrich-Böll-Stiftung sammelt vielfältige Quellen zur Geschichte der „Neuen Sozialen Bewegungen“ und der nahe stehenden Partei | Eldenaer Straße 35
- 10. Sporthalle am Anton-Saefkow-Platz** | Spitzensport jenseits der großen Arenen, eine der Heimspielstätten Berlins erfolgreichster Handballerinnen | Anton-Saefkow-Platz 4
- 11. Avila-Carré** | Hinter dem derzeit größten Projekt des neuen Stadtquartiers steht keine Heuschrecke, sondern das Petruswerk – die Katholische Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft | Thaeerstraße, Otto-Ostrowski-Straße

## STORKOWER STRASSE

Das Brüllen der Tiere ist schon lange verhallt, der Geruch von Blut verweht. Von den Hallen des großen Berliner Schlachthofs sind nur noch die nackten Eisenkonstruktionen übrig geblieben, heute Teil einer außergewöhnlichen Parkanlage.

## DAS PROJEKT

[www.ringbahn.com](http://www.ringbahn.com) eröffnet einen neuen Blick auf Geschichte und Gegenwart der Ringbahn, beleuchtet technische, architektonische und alltagskulturelle Aspekte. Für Fortgeschrittene, aber vor allem für Einsteiger!



CENTER FOR  
METROPOLITAN  
STUDIES

[www.ringbahn.com](http://www.ringbahn.com) ein Projekt des

